



- FESTSETZUNGEN**
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
- MD Dorfgebiete
- MAß DER BAULICHEN NUTZUNG**
- z. B. II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- 0,6 Grundflächenzahl (GRZ)
- z. B. 0,4 Geschoßflächenzahl (GFZ)
- BAUWEISE, BAUGRENZEN**
- o offene Bauweise
- Baugrenze
- VERKEHRSFLÄCHEN**
- ▨ Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- SONSTIGE PLANZEICHEN**
- ▬ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- HINWEISE ZUM PLANINHALT**
- vorgesehene neue Flurstücksgrenzen

**Rechtsgrundlagen dieses Planes sind:**

- Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
- Baugesetzbuch (BauGB) vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253, geändert am 25.7.1988 (BGBl. I S. 1093))
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Neufassung vom 23.1.1990
- Landesbauordnung (BauO NW) vom 26.6.1984, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.6.1989 (GV NW S. 432)

**Begründung:**

Die Begründung ergibt sich aus der Anlage 1, die Bestandteil dieses Bebauungsplans ist.

- GESTALTENDE FESTSETZUNGEN**
- Dachneigung 30° bis 45°
- Pultdächer sind unzulässig
- Garagen sind von den gestalterischen Festsetzungen ausgenommen

Der Beschluß zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 35 Schönesseifen gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ist vom Rat der Stadt Schleiden am 04.03.1982 gefaßt worden.

Schleiden, den 04.03.1982

*F. H. ...*  
Bürgermeister

*...*  
Ratsmitglied

*...*  
Schriftführerin

Die Träger öffentlicher Belange haben mit Schreiben vom 30.04.1992 gemäß § 4 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme erhalten. Die Bürger wurden am 15.10.1986 gemäß § 2 a BBauG beteiligt.

Schleiden, den 30.04.1992  
Der Stadtdirektor

*...*

**STADT S. SCHLEIDEN**

Dieser Plan hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 26.05 bis einschließlich 29.06.92 öffentlich ausgelegen.

Schleiden, den 29.06.92  
Der Stadtdirektor

*...*

**STADT S. SCHLEIDEN**

Es wird bescheinigt, daß

1. die Planentwurfsunterlage mit den Katasterunterlagen übereinstimmt (Stand 19.9.90)
2. die Planunterlage den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 30.7.81 entspricht.

Euskirchen, den 28.03.1993  
Leiter des Katasteramtes

*...*  
Katasteramt

**Stadt Schleiden**

**Bebauungsplan Nr. 35**

**Schönesseifen, 1. Änderung**

Gemarkung Schönesseifen

Flur 8

**Maßstab 1:1000**

Dieser Plan ist gemäß § 10 BauGB vom Stadtrat am 06.05.1993 als Satzung beschlossen worden.

Schleiden, den 06.05.1993

*...*  
Bürgermeister

*...*  
Ratsmitglied

*...*  
Schriftführerin

Dieser Plan wurde gemäß § 11 BauGB am 24.5.93 angezeigt.

Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom 7.7.93  
Az.: 35.2.12-4611-24/93

Köln, den 7.7.93  
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT  
Im Auftrag:

*...*

**STADT S. SCHLEIDEN**

Die Bekanntmachung der Zustimmung des Regierungspräsidenten zu diesem Plan sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 BauGB ist am 10.09.93 im Mitteilungsblatt der Stadt Schleiden veröffentlicht worden.

Schleiden, den 10.09.93  
Der Stadtdirektor

*...*

**STADT S. SCHLEIDEN**

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Schleiden, den 15.3.1993  
ö.b. Vermessungsingenieur

*...*

**STADT S. SCHLEIDEN**

Ausgefertigt:

Stadt Schleiden  
Der Stadtdirektor  
- Planungsamt -